

# Götterstreit

## Wenn selbst die Götter machtlos sind

Von Diane-cry

### Prolog: Prolog

Die Göttin Kiara liebte einst ihren Ehemann, Gott Tias, über alles. Doch irgendwann geschah es das zwischen den beiden ein Streit entbrannte beidem nicht nur die Liebe der beiden leidete sondern auch die Menschen, die Erschaffungen der beiden, lidenen zutiefst darunter.

Dann geschah es, die Frauen, die Erschaffungen von Kiara, wurden von den Männern, die Erschaffungen von Tias, getrennt. Für die Menschen war es ungewohnt doch das änderte sich bald.

Plötzlich erkannten die beiden Götter ihren Fehler und wollten sich entschuldigen doch sie konnten nicht. Denn als sie die Hexe Kasandra darum baten eine Mauer zwischen Mann und Frau zu bauen die unüberwindbar sei hatten sich auch ihre Wege getrennt.

Irgendwie gelang es Kiara dann aber ein Gebiet zu erschaffen wo nichts der Gleichen war.

Lediglich Tiere waren dort zuhause doch Kiara hatte andere Pläne. Sie erbaute dort einen Tempel.

Die Tiere waren jeder Zeit dort Willkommen doch in manche Winkel dürfen selbst sie nicht.

Als Tias den Tempel sah wusste er was zu tun war. Er ließ vier Jungen gerade einmal 2 oder 3 Jahre alt in das Gebiet bringen doch soweit es ging vom Tempel weg, damit Kasandra ja nichts ahnte den diese hat sich gegen die beiden Götter geschworen. Er löschte ihre Erinnerungen das sie einmal wo anders wohnten, lediglich einen Jungen lies er noch mehr wissen und erzählte ihm die ganze Geschichte. Dieser solle nachher mit einem Mädchen alles weitere besprechen, Tias würde auch dabei sein.

Kiara tat dasselbe doch sie hat ihre Mädchen in den Tempel gesteckt und einem Mädchen hat auch sie mehr erzählt doch zusätzlich dazu trug sie diesem Mädchen auf das sie etwas über Kasandra in Erfahrung bringen soll und am besten auch wie man sie vernichten kann, damit diese Mauer welche zwischen Mann und Frau steht fällt.

Den Jungen und Mädchen wurde schon von klein auf gelernt wie man kämpft und das durch Geister verstorbener Meister.

Meistens kämpfte das Mädchen, welches alles erfahren hatte nicht mit, doch konnte sie jeden besiegen, ohne große Mühen. Doch das lag daran das man ihr schon alles gelehrt hatte den so konnte sie sich voll und ganz der Forschung über Kasandra, in der großen Bücherei, hingeben.

So in etwa lautet die Geschichte die Sakura den Mädchen fast jeden Tag erzählt wenn sie sich gerade einmal nicht irgendwo eingesperrt hatte. Doch verschwieg sie jedes Mal die Einzelheiten die verraten könnten das sie das Mädchen ist dem alles gesagt wurde.

Sie hat den Mädchen nie erzählt das sie alle zusammen, mit den Jungs, welche langsam aber sicher näher kamen, Kasandra stürzen sollten. Dafür war es ihrer Ansicht nach noch zu früh denn sie durften sich nicht verstellen den Kasandra beobachtete sie immer noch. Nur im Tempel konnte sie nichts sehen weil sie den noch nicht betreten hatte und das wird auch so bleiben. Das hat Sakura sich geschworen als sie einen Zauber sprach den Hexen nicht in den Tempel ließen und da Kasandra eine der mächtigsten Hexen ist kommt die hier erst nicht rein.

Wie dem auch sei.

Sakura saß gerade in der Bücherei und klappt das nächste Buch zu.

<Pause ist angesagt> dachte Sakura und erhob sich von ihrem Sessel, bevor sie auch schon den Raum verließ.

Nachdem sie die Tür hinter sich geschlossen hatte hörte sie schnelle Schritte und im nächsten Moment rannten Temari und TenTen an ihr vorbei was sie schreien ließ „Im Tempel wird nicht gerannt.“

Dies lies die beiden prompt stehen bleiben und sich zu Sakura umdrehen, bevor sie erst wieder auf sie zu rannten um sie zu umarmen.

Gerade kam auch noch Hinata um die Ecke welche lächelt auf sie zuing.

„Kommst du auch mal aus der Bücherei raus?“, fragte Temari lächelnd.

„Na klar sonst könnte sie uns doch gar nicht nerven“, meinte darauf hin TenTen.

„Kommt lasst uns raus gehen. Die Betonung liegt auf Gehen klar?“, kam es von Hinata grinsend.

Bei den Jungs

- - - - -

„Warum nochmal müssen wir einen Tempel suchen in dem Mädchen wohnen?“, fragte Naruto nun zum dritten Mal.

„Weil es so ist klar“, fauchte Shikamaru, aber hey wie würdet ihr reagieren wenn ihr seid ihr aufgebrochen seit immer dieselbe Frage hört.

„Sag's uns doch einfach“, kam es von Neji den es Mittlerweile auch interessierte.

„Wir werden es dort schon erfahren“, sagte Sasuke den es zwar auch interessiert aber es so was von egal ist warum sie einen Tempel suchen.

Plötzlich spürte er das Verlangen es ihnen einfach zu sagen aber er darf nicht.

>Shikamaru nicht. Du darfst noch nicht. Was ist wenn Kasandra dich hört. Halt durch. Ihr seid eh bald da. Im Tempel erzählen wir ihnen dann alles.<

Es war Sakura welche über Gedanken mit Shikamaru Kontakt hielt.

Dank Kiara und Tias konnten die beiden das.

>Hast du manchmal auch das Verlangen es ihnen zu sagen? Ich meine du könntest es ja warum tust du das nicht< fragte Shikamaru sie in Gedanken.

>Sie würden sich nachher anders benehmen als sonst und das würde Kasandra stutzen lassen wenn sie uns beobachtet und so wenn ihr kommt könnte das ja wegen euch sein. Es wäre einfach zu Gefährlich ihnen das ganze jetzt schon zu erzählen< sagte Sakura.

>Verstehe. Wann sind wir da? Weißt du das<

>Wenn ihr aus der Höhle draußen seid, die ihr gleich betreten werdet, seht ihr auch

schon den Tempel. Ich werde euch abholen und dann gibt es erst mal ein großes essen für die anderen. Wir nehmen uns das Essen mit aufs Zimmer wo wir zuerst einmal alles besprechen werden bevor wir es ihnen sagen. Im Übrigen werde ich wenn ihr drinnen seid alle Türen und Fenster im Tempel verriegeln. Wollte es dir nur mal sagen.<

>Gute Idee Sakura<

„Hey Shikamaru weihst du noch unter den Lebenden oder bist du schon zu den Toten gewandert?“, riss Narutos Stimme ihn aus seiner Unterhaltung mit Sakura.

„Was?“, fragte Shikamaru.

„Na endlich. Wir wollten dich fragen ob wir durch die Höhle gehen oder den Pfad dort nehmen sollen“, sagte Neji.

„Die Höhle“, kam die Antwort von Shikamaru ohne auch nur einmal zu zögern was Sasuke stutzen ließ.

Denn immer wenn er eine längere Zeit Abwesend ist weiß er Sachen oder entscheidet ohne groß darüber nachzudenken.

„Na dann auf in die Höhle des Löwen“, schrie Naruto und rannte drauf los.

>Sakura ist die Höhle eigentlich gefährlich?<

>Naja was meinst du mit Gefährlich? Ihr habt immerhin schon einen Greif erledigt und einen Drachen also im... Gegensatz dazu.... Ist ne Chimäre doch ein Miezekätzchen... und auf den Pfad wäre euch ein Schwarm von riesen Wespen über den Weg geflogen und... da dachte ich mir halt... das ein Miezekätzchen besser ist... als ein Schwarm... Wespen... Tut mir leid nehmt halt den Pfad und lasst euch von Killerwespen stechen<

„Leute wir nehmen doch den andern Weg“, sagte Shikamaru und wollte schon kert machen als Sasuke ihn davon abhielt.

„Können wir leider nicht. Naruto ist reingerannt und Neji dem Deppen hinterher.“

„Na dann retten wir die beiden von der Chimäre. Auf geht's.“

>Ich hasse dich Sakura<

>Ja, Ja. Du mich auch. Ich hol euch ab.<